

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG ASCHEBERG**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 10. September 2009  
im Bürgerhaus Ascheberg  
von 19:30 Uhr bis 22:57 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 23:01 Uhr bis 23:45 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** von 22:57 Uhr bis 23:01 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 17

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 13 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 31.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Joachim Runge  
als Vorsitzender

GV'in Susanne Dardzinski  
GV Christian Gill  
GV Jürgen Gast  
GV Rainer Haderer  
GV Horst Jurgeneit  
GV'in Silvia Köhler  
GV'in Irene Kowalzik  
GV Matthias Linke

GV Herbert von Mellenthin  
GV Thomas Menzel  
GV Frank Pieters  
GV Hans-Christian Pries  
GV Volker Saggau  
GV Thure Schnoor *von 19:43 Uhr  
bis 21:13 Uhr*  
GV'in Jutta Totz

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Frau Rönck, Amt Großer Plöner See  
Kreistagsabg. Christiane Coenen; Presse: Herr Schekahn (KN);  
Zuhörer/innen: 18 und 13 jugendliche Skater

---

---

Es fehlten entschuldigt: GV Hubert Meier

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Ascheberg waren durch Einladung vom 26.08.2009 zu Donnerstag, 10. September 2009 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 14. Juli 2009 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Neufassung der Geschäftsordnung
7. 2. Nachtrag Hauptsatzung
8. Jugendfreizeitmaßnahmen; hier: neue Richtlinie
9. Kosten des Rechtsgutachtens Kanzlei Weißleder & Ewer
10. Saatkrähen; hier: Konzept eines Krähenpfades
11. Entsendung eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Plön
12. Entsendung von Mitgliedern in den Beirat der Stadtwerke Plön
13. Beschluss über die Richtigkeit des Bürgerentscheides vom 07.06.2009
14. Kindergarten: Schiebetür Überdachung am Anbau
15. Beschluss über den Ausbau Lindaukamp / Trentrade
16. Wohnungen Ernst-Albrecht-Platz: Instandhaltung
17. Instandsetzung Gartenweg
18. Barrierefreies Wohnen: Restarbeiten
19. Ölabscheider Bauhof: Instandsetzung oder Rückbau
20. Wasserschieber Gartenweg 28 – 42
21. Wasserleitung zur Ascheberger Seglergemeinschaft e. V.;  
hier: Leitungsbruch im Juni
22. Gasheizung Obdachlosenheim: Verkauf des Kessels
23. Sanierung Sportplatz
24. Antrag FDP: Schaukasten
25. Antrag Skateranlage
26. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung  
In nichtöffentlicher Sitzung:
27. Personalangelegenheiten
28. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
29. Feuerwehrangelegenheiten; hier: Nachbarschaftliche Vereinbarung
30. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Sie Seite 2 des Protokolls, TOP 2 „Änderung / Ergänzung der Tagesordnung“

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 1****Begrüßung**

BGM Runge eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend: 15 von 17 Personen

Aus den Reihen der GV-Mitglieder wird Unzufriedenheit über das Timing der Planungs- und Bauausschusssitzung / Gemeindevertretersitzung und die dadurch bedingten fehlenden Unterlagen für die GV-Sitzung geäußert.

**TOP 2****Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

1. TOP 6 „Neufassung der Geschäftsordnung“ wird umbenannt in:  
„2. Änderung der Geschäftsordnung“

<b>dafür: 15</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

2. TOP 25 „Antrag Skateranlage“ wird vorgezogen als neuer TOP 6  
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

<b>dafür: 15</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

3. TOP 8 „Jugendfreizeitmaßnahmen; hier: neue Richtlinie“ wird unterteilt:  
a) Neue Richtlinie, b) Mittelzuweisungen

<b>dafür: 15</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

4. TOP 27 „Personalangelegenheiten“ (nichtöffentliche Sitzung) bekommt noch einen Punkt  
c) Verlängerung Elternzeit W. Speder

<b>dafür: 15</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

5. TOP 28 „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ (nichtöffentliche Sitzung) bekommt noch einen Punkt b) Bauantrag Eheleute Stähr

<b>dafür: 14</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 1</b>
------------------	-------------------	------------------------

6. TOP 29 „Feuerwehrangelegenheiten; hier: Nachbarschaftliche Vereinbarung“ (nichtöffentliche Sitzung) wird unterteilt:  
a) Nachbarschaftliche Vereinbarung, b) Personalangelegenheiten

<b>dafür: 15</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

7. Ergänzung der Tagesordnung im öffentlichen Teil vor dem TOP „Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung“:

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

- Antrag des Fördervereins der Grundschule Vogelsang e. V. auf einen Zuschuss der Gemeinde 2009

**dafür: 15**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

- Einbau Fenster Rentnerwohnheim

**dafür: 15**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

- F-Plan

**dafür: 15**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

- Kulturnacht; hier: Zuschuss

**dafür: 9**                      **dagegen: 4**                      **Enthaltungen: 2**

- Zuschussantrag „Plattschnacker“

**dafür: 0**                      **dagegen: 15**                      **Enthaltungen: 0**

*Damit ist der Tagesordnungspunkt abgelehnt.*

- Deutsche Bundesbahn – Haltepunkt Ascheberg

**dafür: 15**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

**TOP 3****Niederschrift vom 14. Juli 2009 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –****Anmerkung:**

*Da ein Hinweis auf den nichtöffentlichen Teil erfolgen soll, wird dieser gesondert zu Beginn der Abhandlung des nichtöffentlichen Teils behandelt. Insofern wird hier nur der öffentliche Teil der Niederschrift behandelt.*

**Folgende Hinweise werden gegeben:**

1. Auf Seite 1 sind die GV-Mitglieder Jurgeneit, Pieters und von Mellenthin als entschuldigt aufgeführt, gleichzeitig waren sie ebenfalls im öffentlichen und nichtöffentlichen Teil als stimmberechtigt anwesend aufgeführt.  
Die drei o. g. Gemeindevertreter waren abwesend, eine entsprechende Korrektur ist vorzunehmen.
2. BGM Runge moniert, dass sein Bericht unter „Bekanntgaben des Bürgermeisters“ nicht ausführlich aufgelistet wurde.
3. TOP 11: Hier ist beim Beschluss zu ergänzen, dass die Öffnung der Schikane vorerst nur für die Dauer von einem Jahr als Testphase geöffnet wird (siehe **Anlage** Pachtvertrag).

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

4. TOP 16: Da es sich um mehrere Wohnungen handelt, müsste im ersten Satz des Beschlusses Folgendes korrigiert werden: das Wort „Wohnung“ ersetzen durch das Wort „Wohnungen“

**dafür: 15**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

#### **TOP 4**

##### **Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Siehe *Anlage* zum Protokoll.

*Im Zuge der Bekanntgaben des Bürgermeisters erscheint um 19:43 Uhr GV Thure Schnoor.*

#### **TOP 5**

##### **Einwohnerfragestunde**

- Herr Rauch berichtet, dass die beiden Fußballtore auf der Sell'schen Koppel in einem schlechten Zustand sind. Er fragt, ob es möglich wäre, eventuell neue Tore zu kaufen und zusätzlich auch einen Ballfangzaun zu installieren.  
BGM Runge erklärt sich bereit, Angebote einzuholen. Er wird die Angelegenheit an den Planungs- und Bauausschuss weiterleiten.
- Herr Kraft gibt bekannt, dass die Gehölzabschnitte am See immer noch nicht weggeschafft wurden. Er hatte dieses bereits in der letzten Sitzung angemahnt.  
BGM Runge berichtet, dass er diesbezüglich bereits eine Anzeige bei der Polizei gemacht hat.
- Herr Gertler bittet zum Thema „Deutsche Bahn, Haltepunkt in Ascheberg“ darum, dass alle GV-Mitglieder sowie alle Einwohner/innen der Gemeinde und die Gemeinde selbst eine Petition erstellen und diese nicht nur an die Bahn senden, sondern u. a. auch an das Wirtschaftsministerium, Herrn Sörensen, der dort mit der Aufgabe betraut ist. Je mehr Einzelanschreiben eingehen, desto mehr Druck würde hierdurch ausgeübt werden.  
Frau Jürgens ergänzt diesbezüglich mit der Bitte, die Gemeinde möge doch Unterschriftenlisten auslegen.
- Frau Coenen fragt an, was es mit dem zum Schluss genannten Termin zum TOP 4 im Einzelnen auf sich hat.  
GV Pieters und GV von Mellenthin erläutern die einzelnen Termine.
- Herr Schilling – in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Fördervereins Schule Vogel-sang – fragt an, worum es genau in dem neu aufgenommenen Tagesordnungspunkt zum Zuschussantrag des Fördervereins geht.  
GV von Mellenthin führt zur Sache aus.

#### **TOP 6**

##### **Antrag Skateranlage**

GV Gill berichtet aus der gestrigen Sitzung des Planungs- und Bauausschusses. Es ergeht eine kurze Aussprache.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Im Anschluss hieran wird folgender Grundsatzbeschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beabsichtigt, den Bau einer Skateranlage zu initiieren. Über Umfang, Ort, Kosten und andere Details wird später entschieden.

**dafür: 16**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

BGM Runge appelliert an die anwesenden Jugendlichen, sich intensiv bei den Arbeiten zur Aufstellung und zur Realisierung dieses Projektes mit einzubinden.

GV'in Köhler appelliert an die anwesenden Skater, gewisse Teile des öffentlichen Verkehrsraumes künftig zu meiden sowie zumindest bei den jüngeren Skater darauf zu achten, dass diese Helme tragen.

*Im Anschluss hieran verlassen die 13 jugendlichen Skater die Sitzung um 20:32 Uhr.*

**TOP 7**

**2. Änderung der Geschäftsordnung**

Beschluss:

Der 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung (*Anlage* zum Protokoll) der Gemeinde Ascheberg wird beschlossen.

**dafür: 16**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 8**

**2. Nachtrag Hauptsatzung**

Beschluss:

Der 2. Nachtrag zur Hauptsatzung wird mit folgender Änderung beschlossen:

Im § 3 muss es hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten im Abs. 1 heißen:

Mitglieder der Gemeindevertretung (nicht: Mitglieder der Stadtvertretung).

Mit dieser Änderung wird über die vorliegende Satzung (*Anlage* zum Protokoll) abgestimmt:

**dafür: 16**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 9**

**Jugendfreizeitmaßnahmen**

**a) Neue Richtlinie**

Die aktuell vorliegende neue Richtlinie über Jugendfreizeitmaßnahmen entspricht noch nicht ganz dem, was sich die Gemeindevertretung wünscht.

Folgende Änderungen sind einzuarbeiten:

1. In Ziffer 3 muss es heißen:

Der Zuschuss beträgt 5,00 EUR je Kind/Jugendlichen je Tag, plus mindestens einer Übernachtung und pro Maßnahme für max. sieben Tage.

2. Ziffer 4 bekommt folgende Formulierung:

Die Anträge sind bis spätestens vier Wochen vor Beginn der Maßnahme an die Gemeinde zu richten.



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 11****Saatkrähen; hier: Konzept eines Krähenpfades****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung schließt sich der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses an. Es soll in Zusammenarbeit mit Frau Jürgens das Konzept zur Umsetzung eines Krähenpfades mit Schautafeln umgesetzt werden. Die Umsetzung sollte Ende Februar 2010 realisiert sein. Der Finanzausschuss wird gebeten, für diese Maßnahme Mittel in Höhe von 500 EUR bereitzustellen.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 12****Entsendung eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Plön**

Es wird vorgeschlagen: **GV Thure Schnoor**

**dafür: 14****dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 13****Entsendung von Mitgliedern in den Beirat der Stadtwerke Plön**

Es werden vorgeschlagen: von der SPD **GV Horst Jurgeneit**  
 von der AFW **GV Christian Gill**  
 von der CDU **BM Jürgen Lück**

Es wird en bloc mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

**dafür: 16****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****Anmerkung:**

*Die Verwaltung möge bitte klären, ob zu den TOP 12 und 13 auch noch Vertreter benannt werden müssen.*

**TOP 14****Beschluss über die Richtigkeit des Bürgerentscheides vom 07.06.2009****Es ergeht folgender Beschluss:**

Der Bürgerentscheid vom 07.06.2009 wird gemäß § 39 Gemeindekreiswahlgesetz für gültig erklärt.

**dafür: 16****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Kindergarten: Schiebetür Überdachung am Anbau**

Der Vorsitzende des Planungs- und Bauausschusses, GV Gill, berichtet aus der gestrigen Sitzung des Planungs- und Bauausschusses.

*GV Thure Schnoor verlässt vor den Abstimmungen zu TOP 15 die Sitzung.*



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Es ergehen folgende Beschlüsse:

1. Schiebetür

Die Gemeindevertretung schließt sich der Vorgehensweise des Planungs- und Bauausschusses an. Die Angelegenheit wird zur weiteren Bearbeitung zurück an den Planungs- und Bauausschuss verwiesen.

**dafür: 15**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

2. Überdachung bzw. Vordach

Auch hier schließt sich die Gemeindevertretung der Empfehlung des Planungs- und Bauausschusses an. Es soll ein Betrag in Höhe von max. 3.000 EUR für die Erneuerung der Holzkonstruktion bereitgestellt werden.

**dafür: 15**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

### **TOP 16**

#### **Beschluss über den Ausbau Lindaukamp / Trentrade**

Hier erfolgt nur eine Sachberichtserstattung durch den Planungs- und Bauausschussvorsitzenden, GV Gill.

*GV Haderer verlässt die Sitzung um 21.20 Uhr.*

**kein Beschluss**

### **TOP 17**

#### **Wohnungen Ernst-Albrecht-Platz: Instandhaltung**

Es erfolgt eine kurze Einführung durch den Bürgermeister und den Vorsitzenden des Planungs- und Bauausschusses.

*GV Haderer erscheint zurück zur Sitzung um 21:23 Uhr.*

Es ergeht folgender Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, die Ziffern 1 und 6 der Kostenschätzung (Fenstererneuerung) bis zu einem Betrag von max. 7.000 EUR auszuschreiben und den Auftrag an den günstigsten Anbieter zu vergeben. Die erforderlichen Mittel in Höhe von max. 7.000 EUR sind bereitzustellen.

**dafür: 15**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

2. Die Durchführung der Maßnahmen unter Ziffer 2 bis 5 wird ebenfalls beschlossen. Die Ausführungen sollen im Haushaltsjahr 2010 erfolgen. Die Maßnahme ist Ende des Jahres 2009 wegen der Mittelbereitstellung und Ausschreibung erneut in der Gemeindevertretung (Anfang Dezember) zu behandeln.

**dafür: 15**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Im Nachgang zu diesem Tagesordnungspunkt wird beantragt, den als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung aufgenommenen TOP „Einbau Fenster im Rentnerwohnheim“ zu streichen.

**dafür: 15**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

**TOP 18****Instandsetzung Gartenweg**

Hier erfolgt nur ein Sachstandsbericht.

**kein Beschluss**

**TOP 19****Barrierefreies Wohnen: Restarbeiten****Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Herrn Nemitz eine Frist von vier Wochen für die Ausführungen der Restarbeiten gemäß Durchführungsvertrag zu setzen. Dieses Anschreiben sollte so schnell wie möglich erstellt werden.

**dafür: 15**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

**TOP 20****Ölabscheider Bauhof: Instandsetzung oder Rückbau****Beschluss:**

Die Angelegenheit soll nach Vorlage der Unterlage der Stadtwerke Plön auf die nächste Tagesordnung des Planungs- und Bauausschusses gesetzt und in die Liste „offene Punkte“ aufgenommen werden.

**dafür: 15**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

**TOP 21****Wasserschieber Gartenweg 28 – 42**

Es erfolgt eine kurze Einführung in das Thema durch BGM Runge.

*GV Pieters verlässt die Sitzung um 21:34 Uhr.*

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Einbau eines zusätzlichen Wasserschlebers an der Wasserabzweigung zur Hausnummer 28 – 42.

**dafür: 14**                      **dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

**TOP 22****Wasserleitung zur Ascheberger Seglergemeinschaft e. V.; hier: Leitungsbruch im Juni**

BGM Runge erläutert die Situation und der Vorsitzende des Planungs- und Bauausschusses, GV Gill, berichtet von der gestrigen Sitzung zu diesem Thema.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

*GV Pieters erscheint zurück zur Sitzung um 21:36 Uhr.*

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Kosten der Beseitigung des Leitungsbruches werden von der Gemeinde übernommen.

**dafür: 14**

**dagegen: 1**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 23****Gasheizung Obdachlosenheim: Verkauf des Kessels**

Beschluss:

Der Kessel soll öffentlich in der Presse (Ascheberger Nachrichten) mit einer 2-Wochen-Frist zum Verkauf (Höchstgebot) angeboten werden. Der Bürgermeister wird gebeten, die Anzeige entsprechend aufzusetzen.

**dafür: 15**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 24****Sanierung Sportplatz**

Es ergeht eine lange Aussprache über die bereits erfolgten Arbeiten und warum diese das gewünschte Ergebnis nicht erzielt haben. GV Gill berichtet über einen Kostenrahmen in Höhe von ca. 15 EUR/m<sup>2</sup> bei Durchführung von Nivellierungsarbeiten und anschließender Verlegung von Rollrasen.

*GV'in Totz verlässt die Sitzung um 21:52 Uhr; sie kehrt um 21:54 Uhr zurück.*

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Sofortmaßnahmen in Höhe von bis zu 2.500 EUR (Beseitigung des Hügels vor dem Tor plus Rollrasen) bereitzustellen.

**dafür: 15**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

GV'in Dardzinski bemängelt, dass die Laufbahn des Sportplatzes zz. wieder stark verkrautet ist. Auch hierüber ergeht eine umfassende Aussprache. Es wird der Antrag gestellt, diese Angelegenheit an den Planungs- und Bauausschuss zu verweisen.

**dafür: 13**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 2**

**TOP 25****Antrag FDP: Schaukasten**

Der Planungs- und Bauausschussvorsitzende Gill erläutert kurz den Werdegang der Beschlussempfehlung vom gestrigen Tag zu diesem Thema.

Folgender Antrag wird zur Abstimmung gebracht:

Dem Antrag der FDP wird *nicht* zugestimmt.

**dafür: 9**

**dagegen: 5**

**Enthaltungen: 1**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Die Verwaltung wird gebeten, die FDP entsprechend anzuschreiben.

**TOP 26****Antrag des Fördervereins der Grundschule Vogelsang e. V. auf einen Zuschuss der Gemeinde 2009**

Es ergeht eine kurze Aussprache.

*GV Pries verlässt die Sitzung in der Zeit von 22:16 Uhr bis 22:17 Uhr.*

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Förderverein die gleiche Unterstützung wie bisher auch für 2009 zu gewähren.

**dafür: 13****dagegen: 1****Enthaltungen: 1****TOP 27****Einbau Fenster Rentnerwohnheim**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 17 wieder von der Tagesordnung genommen.

**TOP 28****F-Plan**

Der Planungs- und Bauausschussvorsitzende Gill trägt vor.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Ziffern 1 – 3 des Beschlussvorschlages werden in der vorliegenden Form mit folgender Ergänzung geschlossen:

4. Der F-Plan-Entwurf ist nach der Überarbeitung durch das Planungsbüro in der dann vorliegenden Form mit allen Textteilen **vor** der Auslegung an alle Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis zu geben.

**dafür: 14****dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 29****Kulturnacht; hier: Zuschuss**

Die Gemeinde beschließt, dem Veranstalter der Kulturnacht 2009 einen Zuschuss in Höhe von 250 EUR zu gewähren.

**dafür: 14****dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 30****Deutsche Bundesbahn – Haltepunkt Asheberg**

Im Nachgang zur Frage aus der Einwohnerfragestunde bittet die Gemeinde die Verwaltung, zehn Unterschriftslisten zu diesem Thema vorzubereiten. Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten, ein entsprechendes Schreiben zum Erhalt des Haltepunktes Asheberg aufzusetzen

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

und dieses in Absprache mit BGM Runge an einen möglichst breiten Kreis in der Politik zu versenden (z. B. Landtagsabgeordnete, Wirtschaftsministerium, Bahn direkt usw.). Zudem soll das Schreiben auch als Anregung dienen, dass jede Fraktion für sich entsprechende Schreiben fertigt. Der Schulverband sollte von diesem Musterschreiben Kenntnis erhalten, da die Schülerbeförderung von Ascheberg aus ein wichtiger Punkt ist. Auch der Amtsausschuss wird gebeten, sich der Angelegenheit anzunehmen und eine entsprechende Petition zu unterschreiben.

**dafür: 15****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 31****Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

- GV Pries - als Beiratsvorsitzender des Kindergartenbeirates - berichtet von der letzten Sitzung.
- GV Pieters fragt an, wann und ob mit der Freiwilligen Feuerwehr bereits das Runterholen des Maibaumes besprochen wurde. Als Termin hierfür könnte er sich den 02.10.2009 vorstellen.
- GV von Mellenthin fragt an, wann im Zuge der Neuvergabe der Hausnummern die Verweisschilder auf die Hausnummern der abseits der Straße gelegenen Häuser aufgestellt werden.
- BGM Runge berichtet von seiner Absicht, Flaggen für die Gemeinde Ascheberg zu bestellen. Hier wird angeregt, dass BGM Runge in den Ascheberger Nachrichten einen Aufruf startet, wer Interesse an einer Flagge in den Maßen 1,00 m x 1,50 m hat; Verkaufspreis ca. 20 EUR. Erst im Anschluss an diese Auswertung soll eine tatsächliche Flaggenbestellung erfolgen.
- BGM Runge berichtet vom überfälligen Knickputz im Bereich Steinkoppel. Der Knick ist 15 Jahre alt. Herr Steinfeld gibt bekannt, dass er bereit ist, in seinem Bereich den Knick herunterzunehmen und bietet allen anderen Anliegern an, dieses unentgeltlich auch bei ihnen vorzunehmen.

*GV Linke verlässt die Sitzung von 22:50 Uhr bis 22:53 Uhr.*

*GV'in Köhler verlässt die Sitzung von 22:55 Uhr und erscheint erst wieder zu Beginn der nichtöffentlichen Sitzung.*

**BÜRGERMEISTER****PROTOKOLLFÜHRERIN***Joachim Runge**Tanja Rönck***Anlagen zum Protokoll:****zu TOP 3:** Pachtvertrag**zu TOP 4:** Liste Bekanntgaben des Bürgermeisters 10.09.2009**zu TOP 7:** 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung**zu TOP 8:** 2. Nachtrag zur Hauptsatzung**zu TOP 9:** Jugendfreizeitmaßnahmen – neue Richtlinie